
I n h a l t.

J a h r g a n g 1 8 1 7 . B a n d 2 6 .

E r s t e s S t ü c k .

I. Ueber die Höhe von Bergen in Hindoostan, von Alexander Freiherrn v. Humboldt. Nach dem Französischen frei bearbeitet und mit Zusätzen von Gilbert	Seit 1
1. Nachrichten von den Messungen [und von den wahren Quellen des Ganges, &c.]	1
2. Ueber die Höhe der Berge des Himalaya, von H. M. Colebrooke, Präfid. der Gel. Gef. zu Kalkutta; im Auszuge	20
3. Noch einige Bemerkungen	26
II. Versuch einer Erklärung, wie es komme, daß lockerer, auf eine Schießpulver-Ladung geschütteter Sand, der Explosion gewöhnlich stärker widersteht, als die Wände der geladenen Röhre, von M. Carl August Dietrich Prediger zu Hohenlohe bei Merseburg	42

**III. Verfahrungsarten beim Sprengen mit Pulver
in England und in Sachsen, und Vorschlag zu
einer neuen gefahrlosen Art. Zusammenges-
stellt von Gilbert** Seite 55

1. Aus einem Briefe, geschrieben an Herrn Ni- cholson aus Bristol den 21. Jan. 1806	55
2. Aus dem Freiberger Bergmännischen Kalender, Jahr 1791, S. 186, f. 81	58
3. Aus einem Briefe von Will. Close an Nichol- son. Dalton (in Lancashire) 14. Okt. 1805	60
4. Eine neue, völlig gefahrlose Verfahrungsart bei Besetzung der Bohrkücher zu Bergmänni- scher Sprengarbeit, von W. G. Spangenberg berg, Bergmeister zu Suhl	65

**IV. Einige Sprengungs-Versuche, mit Sand- und
anderer Besetzung, ange stellt im J. 1807. Von
Gilbert** 72

1. Versuche in Sandsteinbrüchen bei Rothenburg an der Saale, im Rothen-todten - Liegenden	71
2. Versuche in Granwacken - Brüchen bei Klaus- thal auf dem Harze	80
3. Versuche ange stellt in Bergwerken bei Klausthal	93

**V. Ueber die Wirkung des Ablöschens in kaltem
Wasser, bei Kupfer und Glockenmetall, von
Mongez, mit Bemerkungen von Chladni** 104

VI. Einige Bemerkungen über die Krystallographie 107

VII. Ankündigung neuer Krystallisations- Modelle,
welche in Göttingen zu haben sind 112

Zweites Stück. 113

Die neuesten Arbeiten Sir Humphry Davy's, die Flamme, das Entzünden, das Explodiren und seine Lampen betreffend, welche den Bergmann gegen schlagende Wetter schützen.

Frei bearbeitet von Gilbert. 114

Einleitung 112

I. Von den Sicherungs- Lampen mit feinem Draht. 115

Gewebe, welche in den schlagenden Wettern der Steinkohlengruben Licht geben, ohne sie zu entzünden. (Geschrieben zu London den

25. Febr. 1816) 115

Zufatz 1. Schreiben des Herrn John Buddle, Esq., an Herrn Davy, über die praktische Anwendung seiner Sicherungs- Lampen, mit Anmerkungen von Davy. Bergwerk Wollf- end

den 1. Juni 1816 116

Zufatz 2. Aus einem früheren Schreiben des hochwürd. Hrn. Hodgson an Herrn Davy 117

Zufatz 3. Neueste Nachricht von dem Erfolg der Sicherungs- Lampen mit seinem Draht- Gewebe 119

II. Einige Versuche und eine neue Ansicht über die Flamme. (Geschrieben zu London den 21. Juli 1816)	Seite 141
III. Untersuchungen über die Flamme, von Sir Humphry Davy, Vorgelesen in der Kön. Gef. d. Will. zu London den 16. Jan. 1817	150
Abschnitt 1. Einfluß der Verdünnung der Luft auf die Flamme und das Explodiren	151
Abschnitt 2. Ueber die Wirkung der Verdünnung durch Wärme, auf das Verbrennen und das Explodiren	162
Abschnitt 3. Ueber den Einfluß des Vermengens der verschiedenen Gasarten mit einander auf das Phänomen des Explodirens und des Verbrennens	170
Und im dritten Stücke:	
Abschnitt 4. Allgemeine Betrachtungen und praktische Folgerungen	226
IV. Neue Versuche und Bemerkungen über das Verbrennen von gasförmigen Mengungen, von Sir Humphry Davy, vorgelesen in der Kön. Gef. der Will. zu London den 23. Jan. 1817	242
Und im vierten Stücke:	
Erklärung der zu dem vierten Aufsatze gehörenden Abbildungen auf Taf. V.	436
IV. Auffindung der wahren Mischung des Kobaltglanzes und des Speiskobalts, und ihrer we-	

sentlichen Verschiedenheit; vom Prof. Stromeyer in Göttingen	185
V. Auffindung von Kobalt in dem Meteor-Eisen, vom Prof. Stromeyer in Göttingen	191
VI. Beschreibung eines einfachen Volta'schen Eu- diometers, von Gay-Lussac	195
VII. Bemerkungen über die Vierecke mit gleichen gegenüber-stehenden Seiten, und einige Sätze, welche aus der Gleichheit dieser Seiten folgen, vom Prof. M. Lüdické in Meissen	198
Und Zusatz zu diesem Auffasste im folgenden Stück	334
Und im vierten Stück	439
VIII. Programm der Holländischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Harlem auf das Jahr 1817	204
Drittes Stück.	
II. Bericht von zwei Unglücksfällen, welche sich im Mai und Juni 1815 in Steinkohlen-Bergwerken bei Newcastle durch einbrechende Waffer und durch Entzündung schlagender Wetter ereignet haben	256
III. Bestimmung des Brechungs- und des Farben-Zerstreuungs-Vermögens verschiedener Glasarten	

**

ten, in Bezug auf die Vervollkommnung achro- matischer Fernröhre, von Joseph Fraun- hofer in Benedictbairn	264
1. Verfahren und Versuche mit Lampenlicht	265
2. Versuche mit Sonnenlicht, und eine neue Ent- deckung im prismat. Farbenbilde desselben 278. (356)	
3. Versuche über die Intensität des verschieden- farbigen Lichtes des prismatischen Sonnebildes	297
4. Einige Beobachtungen über achromatische Ob- jective, und optische Folgerungen aus dens.	302
5. Noch einige Versuche mit Sonnenlicht, Sternen- licht, electrichem Licht und Flammenlicht	308
IV. Versuche über die vortheilhafteste Art in den Bergwerken mit Pulver zu sprengen, von Bla- vier, Ob. Berg. Ingen. Frei bearb. von Gilbert	314
1. Besetzung mit einem eingekielten Pfropfen	314
2. Eise gestampfte Besetzung mit fetter Erde	316
3. Eine Leere unter dem eingekielten Pfropfen	317
4. Besetzung mit einem dicken Pfropfen	318
5. Besetzung mit lossem Sande	320
6. Resultate	323
V. Einige Bemerkungen über die Erklärung des so- genannten Sand- Paradoxons, welche Herr M. Dietrich in dies. Bande S. 42. gegeben hat, von Prachtl, Direkt. des K. K. polyt. Instit. in Wien	325
VI. Auszug eines Briefes vom Hofrath Wurzer, Prof. der Chemie zu Marburg, Höchstometr. und	

andere chemische Arbeiten des Prof. Döbereiner in Jena betreffend, über Mineralwasser, Sauer- kleefsäure, Strontian, Gährung etc.	331
VIII. Ankündigung einer Büste des sel. Werner, aus Guss-Eisen	336

Viertes Stück.	
I. Bestätigung und Wichtigkeit der Entdeckung eines neuen Alkali (des Morphium), welches Herr Sertürner in dem Opium aufgefunden hat	337
1. Urtheil des Herrn Gay-Lussac, und einleitende Bemerkungen von Gilbert	337
2. Vergleichende Versuche über die einer Krysal- lisation fähigen Bestandtheile des Opiums. Von Choulaat, der Chem. Beil. in Dresden	343
3. Darstellung des Morphiums	343
4. Eigenschaften des Morphiums	347
5. Darstellung der Mekonsäure	349
6. Eigenschaften der Mekonsäure	350
7. Morphium mescouicum acidulans	353
II. Bericht, über die Entdeckung einer Masse gedie- genen Eisens in Brasilien von A. F. Mornay, Esq. In einem Briefe an den Dr. Wollaston, Seer. der Londn. Soc., geschrieben zu London den 27. April 1816	355

III. Bemerkungen und Versuche über die in Brasilien
gefundene Masse gediegenen Eisens, von W. H.
Wollaston, M. D., Seer. d. Londn. Soc. 369

IV. Dritte Fortsetzung des Verzeichnisses und der Ge-
schichte der vom Hinumel gefallenen Massen,
von E. F. F. Chladni 375

V. Ein Beitrag zu dem Aufsatze: Ueber die sprung-
weise gehende Bewegung mancher Feuerkugeln,
(Ann. B. 55, S. 91.) von Chladni 386

VI. Zur Geschichte der Argand'schen und ähnlicher
neuerer Lampen, insbesondere der Rumford-
schen und der Astral-Lampen. Frei ausgezo-
gen aus einer rechtlichen Vertheidigung des an-
gefrochtenen Patents der Erben Argand's, von Gilb. 391

VII. Ein Instrument zu den Versuchen über die Pola-
risation des Lichts; ein Schreiben an den Prof.
Gilbert, vom Dr. Schulze-Montanus in
Berlin 427

